

[Der Staat muss eine Lösung finden, um Schulden bei grünen Investoren zu bezahlen, MP](#)

08.11.2024

Die Nationale Energie- und Versorgungsregulierungskommission (NEURC) muss eine Lösung finden, um die Schulden bei den Investoren für erneuerbare Energien zu begleichen, um den Bau von grünen Kraftwerken zu fördern.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals RBK Ukrajina](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Nationale Energie- und Versorgungsregulierungskommission (NEURC) muss eine Lösung finden, um die Schulden bei den Investoren für erneuerbare Energien zu begleichen, um den Bau von grünen Kraftwerken zu fördern.

Dies berichtet RBK Ukrajina unter Berufung auf das Telegam des Abgeordneten Olexij Hontscharenko.

„Die Schulden von Ukrenerho bei den Erzeugern grüner Energie belaufen sich jetzt auf fast 30 Milliarden“, sagte Honcharenko.

Ihm zufolge beeinträchtigen die Schulden von Ukrenerho vor allem die Investoren im Bereich der grünen Energie, von denen der Bau dringend benötigter Kapazitäten abhängt.

Dem Abgeordneten zufolge wird sich in naher Zukunft zeigen, ob der Staat, vertreten durch die Nationale Regulierungskommission für Energie und Versorgungsunternehmen, die Schuldenprobleme auf dem Strommarkt zu lösen gedenkt während der Diskussion und Verabschiedung des Übertragungstarifs für Ukrenerho für 2025.

Zuvor hatte Stanislav Ihnatiev, der Vorstandsvorsitzende der Ukrainischen Vereinigung für Erneuerbare Energien, erklärt, dass die Investoren aufgrund ihrer milliarden schweren Schulden nicht über die Mittel verfügen, um Anlagen für erneuerbare Energien in der Ukraine zu bauen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 197

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.